



Donnerstag, 10. September 2026 // Nr. 37 // Jahrgang 57 // www.merdingen.de
Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Merdingen



Merding er

MITTEILUNGSBLATT

EINLADUNG ZUR MITMACH- AKTION



„GOTTES BUNTE WELT ENTDECKEN – MIT JESUS UND FRANZISKUS“

AM
FREITAG,
18.09.2026

BEGINN UM
16:00 UHR
IN DER
KIRCHE

ENDE UM
18.00 UHR
AN DER
ALTEN
SCHULE

FÜR KINDER IM ALTER
VON 4-10 JAHRE

Kinderkirche



Anmeldung bitte per Mail an:

u.wochner@se-breisach-merdingen.de

Bitte geben Sie den Namen und das Alter des Kindes sowie eine Telefonnummer an, unter der Sie während der Veranstaltung erreichbar sind. Falls eine Nahrungsmittelunverträglichkeit besteht, teilen Sie uns diese bitte ebenfalls mit.

Bitte eine Trinkflasche mitbringen.

WICHTIGE RUFNUMMERN



» NOTRUF

Polizeiruf	110
Polizeirevier Breisach	07667 9117-0
Feuerwehr	112
Gerätehaus	951264
DRK-Rettungsdienst / Notfallrettung	112
Krankentransport	0761 19222
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761 19240
In Störungsfällen badenova Störungshilfe	
Störungshilfe	0800 2767767

» APOTHEKENNOTDIENST

Samstag, 12.09.2026

Kaiserstuhl-Apotheke Vogtsburg

Hauptstr. 3, 79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl
Tel.: 07662 - 3 37

Sonntag, 13.09.2026

Bären Apotheke

Hauptstr. 39, 79232 March
Tel.: 07665 - 22 52

Ansonsten können Sie den Notdienst über den
Aushang an der Apotheke erfahren

» NOTRUFNUMMERN DER FACHÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Allgemeiner Notfalldienst: Universitätsklinikum Freiburg Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg	
Kinder Bereitschaftspraxis Freiburg (Notfalldienst): Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg	
Augenärztlicher Notfalldienst: Universitätsaugenklinik Freiburg Killianstraße 5, 79106 Freiburg	
Zahnärztlicher Notfalldienst:	0761 - 120 120 0
Tierärztlicher Notfalldienst	0761 72266
Defibrillator-Standorte Eingangsbereich Bürgerhaus, Langgasse 14 Eingangsbereich Halle/Schule, Jan-Ullrich-Straße 2 Schreinerei Bärmann Schloßmatten 7 Sportplatz / Clubheim Kleinsteinen	

» GEMEINDE MERDINGEN

E-Mail: Gemeinde@Merdingen.de

Internet: www.merdingen.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 9094-0

Bürgermeister
Martin Rupp 9094-20

Sekretariat
Elena Welger 9094-21

Bürgerbüro
Fatlinda Kryeziu 9094-19
Katharina Menner 9094-14

Hauptamt
Dietmar Siebler 9094-10

Rechnungsamt
Tobias Zipfel 9094-16

Gemeindekasse
Iris Frick 9094-13

Standesamt/Ordnungsamt
Annika Bärmann 9094-17

Bauamt
Ralf Reber 9094-11

Flüchtlingsintegration
Lauren Warnatz 0176 1189 6512

Sprechzeiten: Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 09.30 - 11.30 Uhr

Telefax 9094-29

Wasserversorgung Merdingen
Bereitschaftsnummer 0151 72703912

Öffnungszeiten der Bücherei:
Mo 8:30 bis 10:30 Uhr,
17:00 bis 18:00 Uhr;

Di 17:00 bis 19:00 Uhr
(nicht in Schulferien), Tel: 0151 72703923

» WICHTIGE RUFNUMMERN

RAZ Breisgau 07634 6949385

Recyclinghof und Grünschnitt-Sammelstelle
Ihingen: Di., 16 - 19 Uhr; Sa., 9 - 13 Uhr

Katharina Mathis Stift 9964080

„Seniorenbetreuung Regenbogen“
Sonja Schweizer 07668 1022

Vroni Mößner 07668 1435

Amtsgericht Emmendingen
-Grundbuchamt-
Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen

Tel.: +49 7641/96587-600 (Zentrale)
Fax: +49 7641/96587-880, E-Mail:
poststelle@agemmendingen.justiz.bwl.de

Hermann-Brommer-Schule
Rektorat 07668 95297-25

Fax 07668 95297-29
Verlässliche Grundschule 07668 95297-27

Katholischer Kindergarten Merdingen
Altbau 07668-5783

Neubau 07668-94727
Fax 07668-908081

Bei den Mättlezwergen e.V.

Tel.: 07668-8649922
mail: info@maettlezwerge.de

Kaminfegermeister
Uwe Klingenberg 07665 930297

Forstverwaltung
Laura Hempelmann 0162 2550711

für Gemarkung Merdingen
Torsten Stark 0162 2550713

für Gemarkung Gündlingen

Forstbezirksverwaltung Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald 0761 21875131

Fax 0761 21875169

Rechtsanwalt - Notdienst 0761 72773
Jede Nacht von 18.00 - 8.00 Uhr, samstags rund
um die Uhr, Beratung und Vertretung in unauf-
schiebbaren Straf- und Zivilsachen

» SOZIALDIENSTE

Kirchliche Sozialstation

Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.:

Pflege zu Hause, Hauswirtschaft
Essen auf Rädern in Breisach, Ihringen, Merdingen
und Vogtsburg, Freiburger Straße 6,

Tel. 07667 90588-0
Fax -30

Pflegedienstleitung: C. Frieze / I. Wagner

Familienwerk Sölden e.V.
Karin Birk 07664 4058069

0176 17612624
Karin.birk@familienwerk-soelden.de

**Landwirtschaftlicher Betriebsshelfer-
dienst Südbaden (St. Ulrich)**

Tel. 07602 910126
Fax 07602 910190

Frau Löffler, Einsatzleitung

Hospizgruppe - Begleitung
Schwerkranker und Sterbender, kostenlos,
durch geschulte, ehrenamtliche Mitarbeiter

Kontakttelefon:(M. Neunsinger 07668 9143
Vertretung: 07667 1864

Krebsinformationsdienst: 0800 4203040
kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
krebisinformationsdienst@dkfz.de
www.krebisinformationsdienst.de

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe
für Suchtkranke + Angehörige Breisach
Kolpingstr. 14 07663 3946

**Pflegestützpunkt Breisgau-
Hochschwarzwald**

An der alten Weberei 2, 79206 Breisach
Nelli Rahn 0761 2187-2973

Nelli.ahn@lkbh.de 0761 2187-2975
Renate Brender

Rentate.brender@lkbh.de
www.lkbh.de/pflegestuetzpunkt

Integrationsfachdienst Freiburg
Beratungsstelle für schwerbehinderte, psy-
chisch erkrankte und hörbehinderte Arbeit-
nehmerInnen und deren Arbeitgeber

0711 / 25 083 2800

Seelsorgetelefon 07667-2900944
freitags von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

samstags, sonntags und an Feiertagen von
08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Psychosozialer Krisendienst 0761 88 88 35 33
Fr., Sa., So- u. Feiertag 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr
regio-krisendienst.de

Herausgeber: Bürgermeisteramt Merdingen

Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach, Meßkircher Straße 45

Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771-9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Erscheinungsweise: wöchentlich. Bezugspreis: 24,20 Euro jährlich

AKTUELLES UND INFORMATIONEN DER GEMEINDE



Aus dem Gemeinderat vom 21.07.2026

Bürgermeister Rupp begrüßt den Gemeinderat und die teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohner im Bürgerhaus zur öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Die 7. öffentliche Gemeinderatssitzung am 21.07.2026 dauerte von 19:00 bis 20:29 Uhr. Zu Beginn der Sitzung wurde festgestellt, dass die Einladung dem Gemeinderat fristgerecht zugeht und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht wurde. Vor Eintritt in die Tagesordnung wird TOP 5 Bauanträge abgesetzt. Der Gemeinderat war beschlussfähig. Es waren 31 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend. In der Sitzung wurden folgende Themen beraten:

1. Frageviertelstunde

Von mehreren Zuhörerinnen und Zuhörern werden verschiedene Fragen zum Erhalt und Betrieb des Kaiserstuhlbad's Ihringen und in diesem Zusammenhang stehender Themen gestellt. Bürgermeister Rupp beantwortet diese Fragen und gibt kurze Erklärungen dazu ab. Er betont, dass

jede Art von Unterstützung der Gemeinde für das Kaiserstuhlbad eine freiwillige Leistung darstellt. Für die Merdinger Vereine gibt es eine aktive Vereinsförderung in Form der Übernahme von Raum- oder Sachkosten. Für Jugendarbeit werden jährlich 10.000 € Zuschuss ausbezahlt. Nach Einzelfall-

entscheidungen werden Vereinsinvestitionen grundsätzlich mit ca. 30 % bezuschusst. Vereine im Zugehörigkeitsbereich der kritischen Infrastruktur erhalten auch höhere Zuwendungen. Die Gemeinde ist in einigen Vereinen selbst Mitglied. So zum Beispiel bei der Jugendmusikschule und leistet dort einen erheblichen finanziellen Beitrag. In Bezug auf die Errichtung und Unterhaltung privater Swimming-Pools erklärt Bürgermeister Rupp, dass diese im Rahmen der bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Regeln zulässig sind. Konkrete Maßnahmen zur Einschränkung der Nutzung dieser Pools seien aktuell nicht angezeigt. Die Gemeinde verfügt über eine ausreichende Trinkwasserversorgung. Sollten sich bei der öffentlichen Trinkwasserversorgung in der Zukunft Versorgungsengpässe andeuten, werde man über Nutzungsbeschränkungen nachdenken müssen. Allgemein gelte gerade im Hinblick auf die aktuelle Hitzeperiode und den extrem trockenen Sommer, dass man nicht mit einer bestimmten Maßnahme gegensteuern könne, sondern Maßnahmen auf vielfältige Weise zu ergreifen sind, die den stattfindenden Klimawandel erträglich gestalten. Man könne beispiels-

weise Trinkbrunnen aufstellen, Bäume im Innerortsbereich pflanzen, um Schatten zu erzeugen, Oberflächenwasser versickern und weitere zielführende Maßnahmen ergreifen. Das Kaiserstuhlbad Ihringen könne man nicht als Einrichtung zur Erfüllung der kommunalen Daseinsvorsorge zählen, weil es keine Pflicht für Kommunen gibt, Freizeitbäder zur Verfügung zu stellen. Es sei für die Kommunen in der Zukunft umso wichtiger von Bund und Land eine angemessene finanzielle Ausstattung zu erhalten, damit man freiwillige Leistungen auf kommunaler Ebene überhaupt noch gestalten könne. Die Finanzmittel der Gemeinde Merdingen könne man nur einmal ausgeben. Finanzmittel, die man für das Kaiserstuhlbad ausgeben würde, stünden dann nicht für freiwillige Leistungen innerhalb der Gemeinde zur Verfügung. Die Sanierung des Kaiserstuhlbades sei mit den bewilligten Fördermitteln des Bundes und der Kreditermächtigung der Gemeinde Ihringen wahrscheinlich umsetzbar. Problematisch sei die künftige Bewältigung des laufenden Betriebs des Schwimmbads und deshalb hat die Gemeinde Ihringen diese Aufgabenerledigung für die Zukunft ausgeschlossen. Der sich gründende Betreiberverein wolle und könne diese Aufgaben künftig übernehmen und die Gemeinde Merdingen wird diesen Verein auf immaterielle Weise umfänglich unterstützen und vorbehaltlich des später in der Sitzung zu fassenden Beschlusses auch als Vereinsmitglied in vertretbarem Umfang unterstützen.

Auf eine Frage, warum die Gemeinderatssitzung auf den heutigen Termin vorverlegt wurde, erklärt Bürgermeister Rupp, dass die Vorverlegung wegen des von ihm eingelegten Widerspruchs zur Gemeinderatsentscheidung vom 30.06.2026 - Unterstützung Kaiserstuhlbad - notwendig wurde. Nach den Vorgaben der Gemeindeordnung muss innerhalb von drei Wochen nach der anlassgebenden Sitzung über den Widerspruch und die Angelegenheit erneut entschieden werden.

Eine weitere Frage bezieht sich auf die Kostensteigerung für die Angebote der verlässlichen Grundschule. Bürgermeister Rupp und Hauptamtsleiter Siebler erklären, dass man bereits im Oktober 2025 im Rahmen der Elternbeteiligung zur Vorbereitung der Entscheidung, ob die Hermann-Brommer-Schule eine verbindliche Ganztageschule werden soll, auf die jetzt festgelegten Kostensätze ausführlich und deutlich hingewiesen habe. In der Umfrage haben sich dennoch 2/3 der Eltern gegen eine verbindliche Ganztagesgrundschule und für die Beibehaltung der bisherigen Kernzeiterbetreuung ausgesprochen.

2. Anerkennung und Unterzeichnung des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 30.06.2026
Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 30.06.2026 wird anerkannt und unterzeichnet.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

Bürgermeister Rupp teilt mit, dass keine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung stattgefunden hat.

4. Antrag auf Abstimmung eines konkreten Unterstützungsbeitrages zum Schwimmbad Ihringen - erneute Beschlussfassung aufgrund des Widerspruchs des Bürgermeisters gem. § 43 (2) GemO Drs. 2026/44

Bürgermeister Rupp erläutert den Sachverhalt mit einem umfassenden Redebeitrag. Die wesentlichen Argumente für seine Handlung werden nochmals ausführlich dargestellt. Mit der Beschlussfassung vom 30.06.2026 seien Erwartungshaltungen im Sinne von Fakten geschaffen worden. Das wurde von Bürgermeister Eckerle aus Ihringen auch so bestätigt. Bürgermeister Rupp betont die Wirkung der Beschlussfassung. Sollte man eine freiwillige Ausgabe in der bekannten Größenordnung tatsächlich wollen, müsste dies in einem Nachtragshaushalt 2026 aufgenommen werden. Dazu müssten wiederum alle Einnahmen und Ausgaben erneut betrachtet und bewertet werden. Er könne sich jede Art immaterieller Unterstützung vorstellen. Sollte man tatsächlich gewillt sein, einen finanziellen Beitrag zu leisten, sollte dieser einmalig und rein monetär vollzogen werden.

Die sich anschließende Beratung startet Gemeinderat P. Schopp mit der Feststellung, dass man dem vorliegenden Beschlussvorschlag der Verwaltung in wesentlichen Teilen folgen möchte. Er spricht sich dafür aus, einzeln über die verschiedenen Beschlusspunkte abzustimmen. Die Möglichkeit zur finanziellen Unterstützung des Kaiserstuhlbads soll in der Haushaltsklausur im Rahmen der Erstellung des Haushaltsplans 2027 erneut erörtert werden. Man habe weiterhin das Ziel, den Betrieb des Schwimmbads zu unterstützen. Gemeinderätin Schächtele spricht sich ebenso dafür aus, die Diskussion zur Unterstützung des Schwimmbads fortzusetzen. Gemeinderat Landmann formuliert das Ziel 65.000 € im Rahmen einer Haushaltsklausur für den Haushaltsplan 2027 zu finden. Die Verwaltung solle den Auftrag erhalten, zur Haushaltsklausur Vorschläge zur Einsparung von 200.000 € vorzulegen oder diesen Betrag auf sonstige ordentliche Weise zu generieren. Man wolle eine Proaktivität der Gemeindeverwaltung erkennen. Gemeinderätin Braga unterstützt die Vorschläge von Gemeinderat Landmann und sagt, dass das Kaiserstuhlbad Ihringen emotional auch als Merdinger Schwimmbad betrachtet wird und erhält Beifall aus dem Publikum für diese Aussage. Bürgermeister Rupp stellt fest, dass sich das Kaiserstuhlbad nun einmal auf Ihringer Gemarkung befindet und die Zuständigkeit der Gemeinde Merdingen an der Gemarkungsgrenze endet. Gemeinderat Armbrust bringt zum Ausdruck, dass niemand eine Benachteiligung der Merdinger Vereine oder Einrichtungen wie Kindergarten und Schule wegen des Kaiserstuhlbades möch-

te. Ziel für ihn sei, alles unter einen Hut zu bekommen. Er stellt zudem die Frage, ob es eigentlich gut sei, dass die Gemeinde so wenig Schulden hat. Im Falle eines Schuldenschnitts für Kommunen wäre man mit wenig Schulden im Nachteil. Bürgermeister Rupp widerspricht der Erwartung eines Schuldenschnitts. Sollte man alle wichtigen Investitionen für Kindergarten, Schule, Feuerwehrhaus und andere in den nächsten Jahren umsetzen, wird die Verschuldung erheblich ansteigen. Rechnungsamtsleiter Zipfel bestätigt, dass Schulden nicht verworfen seien, solange man Zins und Tilgung dafür erwirtschaften könne. Bei der aktuellen Haushaltslage sei dies derzeit nicht möglich. Die Gemeinderäte Wochner und Schnurr äußern sich vorsichtiger zur Schwimmbadunterstützung und verweisen auf die Meinungsäußerungen in der Einwohnerversammlung. Dort habe es auch Zurückhaltung gegeben und man sei sich der Bewältigung vielfältiger Aufgaben in Merdingen bewusst. Gemeinderat Wochner macht noch einmal bewusst, dass der Gemeinderat alle Aufgaben der Gemeinde vom Kindergarten über Vereinsunterstützung bis zur Straßensanierung im Blick haben muss. Auch wenn sich bei bestimmten Themen einige Bürger besonders stark engagieren, muss der Gemeinderat immer alle Aufgaben der Gemeinde im Blick haben. Nach kurzer Diskussion wird die folgende Beschlussfassungsserienfolge festgelegt:

1. Abstimmung über den Antrag von Gemeinderat Landmann zur Beauftragung der Verwaltung für die Haushaltsklausur Einsparpotentiale im Umfang von 200.000,00 € aufzuzeigen oder auf sonstige

Weise zu generieren.

2. Abstimmung über den Antrag von Gemeinderat Schopp in der anzuberaumenden Haushaltsklausur das Thema Förderung Kaiserstuhlbad aufzunehmen.

3. Abstimmung über den ersten Absatz des Beschlussvorschlags der Verwaltung.

4. Abstimmung über den zweiten Absatz des Beschlussvorschlags der Verwaltung.

5. Abstimmung über den dritten und vierten Absatz des Beschlussvorschlags der Verwaltung.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Verwaltung erhält den Auftrag für die Haushaltsklausur Einsparpotentiale im Umfang von 200.000,00 € aufzuzeigen oder auf sonstige Weise zu generieren.

Danach wird über den 2. Beschlusspunkt abgestimmt.

Der Gemeinderat fasst mit 9 Ja-Stimme(n), 1 Nein-Stimme(n) und 0 Enthaltung(en) folgenden Beschluss:

In der anzuberaumenden Haushaltsklausur ist das Thema Förderung Kaiserstuhlbad aufzunehmen.

Anschließend wird über den ersten Absatz des Beschlussvorschlags der Verwaltung abgestimmt.

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Teilbeschlüsse 1 und 2 zum Antrag auf Abstimmung eines konkreten Unterstützungsbeitrages zum Schwimmbad Ihringen vom 30.06.2026 werden aufgehoben.

Es folgt die Abstimmung über den zweiten Absatz des Beschlussvorschlags der Verwaltung.

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Merdingen wird Mitglied im Förderverein Kaiserstuhlbad mit einem freiwilligen jährlichen Mitgliedsbeitrag von 500,00 €.

Abschließend wird über die Absätze 3 und 4 des Beschlussvorschlags der Verwaltung abgestimmt.

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Förderverein Kaiserstuhlbad bzw. den zukünftigen Betreiberverein des Schwimmbades oder dem Förderverein bei Werbeaktionen für Fördermitgliedschaften, Spendenaktionen, oder sonstigen Veranstaltungen in Merdingen zu unterstützen. Für die Nutzung gemeindeeigener Räumlichkeiten gelten die Konditionen für ortsansässige Vereine. Der Gemeinderat ruft die Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Merdingen auf, zum Erhalt des Kaiserstuhlbad durch eine Spende, eine Fördermitgliedschaft oder eine Vereinsmitgliedschaft im Betreiberverein beizutragen.

5. Bauanträge
TOP ist abgesetzt.

6. Informationen der Verwaltung
Bürgermeister Rupp informiert über:

- die Tätigkeitsaufnahme des Gemeindevollzugsdienstes im August
- die wesentlichen Inhalte der Kriminalstatistik 2025. Die Anzahl der Straftaten hat insgesamt abgenommen. Nur bei wenigen Deliktsbereichen gab es eine Fallzahlsteigerung (Sexual-, Körperverletzungs-, Sachbeschädigungs- und Rauschgiftkriminalitätsdelikte)

• die Festlegung neuer Kindergartengebühren in der Kuratoriumssitzung am 06.07.2026. Im nächsten Kindergartenjahr steigen die Gebühren um 4,5 % und im Jahr darauf um 4 %.

• die bestehende Vorfahrtsregelung im Bereich der Stockbrunnengasse / Rittgasse / Wolfshöhle / Zwiebelgasse. Bei allen Einmündungs- und Kreuzungsbereichen gilt rechts vor links.

• die Möglichkeit sogenannte „spielende Kinder“ im Löschgraben zur Aufmerksamkeitserhöhung der motorisierten Verkehrsteilnehmer aufzustellen wird von der unteren Verkehrsbehörde kritisch gesehen, da diese den Verkehrsraum zusätzlich unüber-

sichtlichen machen würden.

- den Verkauf der letzten Wohnbaugrundstücke im Baugebiet „Inneres Gratzfeld-Neuweg“ am 10.08.2026.

7. Fragen und Anregungen

Gemeinderat P. Schopp geht auf den vor wenigen Tagen stattgefundenen Vegetationsbrand ein. Die dabei erkannten Mängel über fehlende Passstücke von Beregnungsanlagen zum Löschwassereinsatzmaterial der Feuerwehr sollten zügig beschafft werden. Gemeinderat Wochner teilt dazu mit, dass der BLHV Merdingen der Feuerwehr Merdingen passende Adapter spendet.

Auf Nachfrage bestätigt Bürgermeister Rupp, dass die Haushaltsklausur im Zeitraum Ende September anberaumt werden soll.

Gemeinderätin Schnurr weist auf zahlreiche überstehende Hecken entlang öffentlicher Verkehrsbereiche hin. Bürgermeister Rupp bestätigt die Ausgabe von Schreiben an verantwortliche Grundstückseigentümer*innen.

Gemeinderätin Schnurr empfiehlt einen Wechsel von Rindenmulch zu Holzschnittel als Fallschutz auf den Kinderspielflächen, weil es wiederholt zu kleineren Verletzungen mit Rindenmulch gekommen sei.

Gemeinderat Armbrust bemängelt den Ablauf der Informationsveranstaltung für Grundstückseigentümer zur Sanierung der Enggasse. Die Gemeinderäte erhielten keine Einladung zur Informationsveranstaltung, seien danach jedoch mehrfach angesprochen worden. Bürgermeister Rupp gibt einen

kurzen Rückblick zur Informationsveranstaltung. Dem Gemeinderat wird die Entwurfsplanung vorgestellt, sobald diese erstellt ist.

Aus dem Zuhörerkreis gibt es lobende Wortmeldungen zu den getroffenen Entscheidungen bezüglich Kaiserstuhlbad. Zur Vorbereitung der Sanierung Enggasse gibt es die Anmerkung, man hätte die betroffenen Grundstückseigentümer*innen vor Erstellung erster Planunterlagen schon beiziehen

sollen. Schließlich gibt es noch ergänzende Anmerkungen zum Start des Gemeindevollzugsdienstes und das Setzen von Schwerpunkten zur Überwachung der Verkehrsregeln sowie zur möglichen Verdeutlichung der Verkehrsregel rechts vor links mit Markierungen. Bürgermeister Rupp erklärt, dass man in Merdingen bis jetzt sehr zurückhaltend mit zusätzlichen Verkehrsbeschilderungen oder Fahrbahnmarkierungen agiert hat.

Der Protokollführer

Verkehrsbeschränkungen durch Baustellen, Straßensperrungen & Veranstaltungen

Wo?	Wann?	Was?
Hochstraße Höhe Haus Nr. 9	07.09.2026 - 02.10.2026	Halbseitige Sperrung und Gerüststellung
Kreuzung Engelstraße/Bagnatostraße	21.09.2026 - 07.10.2026 (max. 5 Arbeitstage)	Vollsperrung Gehweg und Halbseitige Sperrung
Hinterhofen Höhe Haus Nr. 7	11.09.2026 - 30.10.2026	Halbseitige Sperrung



"Zuhause schaffen - Pflegeeltern werden!" - Pflegeeltern im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald gesucht
Nächster Informationsabend am Mittwoch, 16. September 2026

Unter dem Motto "Zuhause schaffen - Pflegeeltern werden!" sucht der Pflege- und Adoptivkinderdienst des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald engagierte Pflegeeltern, die bereit sind, Kindern und Jugendlichen in herausfordernden Lebenssituationen ein sicheres, liebevolles Zuhause zu bieten – sei es für einen begrenzten Zeitraum oder auf Dauer.

Die nächste Informationsveranstaltung zu den Themen Bereitschafts- und Vollzeitpflege sowie zur Inlands- und Auslandsadoption ist am Mittwoch, 16. September, von 18:00 bis 20:00 Uhr. Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden unverbindlich, eine Anmeldung jedoch erforderlich. Der Informationsabend findet im Landratsamt in Freiburg statt und ist online oder in Präsenz zugänglich. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden sich auf der Website www.lkbh.de/pakd.

Kinder haben das Recht, in stabilen, geborgenen Lebensräumen und mit verlässlichen Beziehungen aufzuwachsen. Doch manchmal können Eltern diese Voraussetzungen nicht mehr selbst schaffen. Die Gründe dafür sind vielfältig, aber das Bedürfnis der Kinder nach Schutz und Geborgenheit bleibt.

Deshalb sucht der Pflege- und Adoptivkinderdienst Familien, Paare – auch gleichgeschlechtliche – und Einzelpersonen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, die offen, geduldig und empathisch sind und einem Kind oder Jugendlichen mit Vertrauen und Zuwendung zur Seite stehen möchten. Ob Bereitschaftspflege für Kinder in akuten Krisensituationen, zeitlich befristete Vollzeitpflege oder eine dauerhafte Betreuung, jede Form der Pflege ist wertvoll.

Pflegeeltern werden mit umfassender Beratung und Schulungen begleitet. Sie erhalten ein monatliches Pflegegeld zur Unterstützung.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
 Stadtstraße 2
 79104 Freiburg im Breisgau

☎ 0761 2187-0
 ✉ info@lkbh.de
www.breisgau-hochschwarzwald.de

MERDINGER ABFALLKALENDER

Freitag, 11.09.2026
 Biotonne

Montag, 14.09.2026
 Restmüll

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde St. Remigius Merdingen

Kontakt: Pfarrbüro Merdingen, Telefon 07668/241, pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de
 Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 10 bis 12 Uhr und nach Terminabsprache
Homepage: www.se-breisach-merdingen.de

Freitag, 11. September 2026

08.30 Merdingen
 Haus- und Krankenkommunion (U. Wochner und Team)

Sonntag, 13. September 2026 - 24. Sonntag im Jahreskreis

Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

09.00 Merdingen
 Eucharistiefeier (M. Mark)
 10.30 Breisach
 Münster, Eucharistiefeier (E. Sumser)
 10.30 Hochstetten
 Verenenkapelle, Wort-Gottes-Feier anlässlich des Verenenfestes - mit Kommunionfeier. Es singt der Münsterchor Breisach (H. Wochner)
 10.30 Oberrimsingen
 Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Männergesangsverein aus Wenden (M. Mark)
 18.00 Merdingen
 Konzert des Männergesangsverein in der Kirche

Dienstag, 15. September 2026

18.30 Merdingen
 Eucharistiefeier (A. Lehmann)

Donnerstag, 17. September 2026 - Hl. Hildegard von Bingen

15.00 Breisach
 St. Hildegard, Hildegard-Tag Am Donnerstag, 17. September ist um 15.00 Uhr Hildegard-Tag im Gemeindehaus St. Hildegard. Uschi und Harald Wochner gestalten den Tag mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

Mitteilungen

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst

Die evangelische Martin-Bucer und die katholische Pfarrgemeinde St. Stephan laden Sie herzlich zu einem gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst ein. Im Mittelpunkt steht die bewegende biblische Geschichte von Rut und Noomi – eine Erzählung über Freundschaft, Heimat, Sicherheit, Vertrauen, Treue, Hoffnung und den Mut, gemeinsam neue Wege zu gehen. Wir feiern am **Sonntag, 13. September 2026 um 10:00 Uhr** in der evangelische Martin-Bucer-Kirche in Breisach. Freuen Sie sich auf einen Gottesdienst, der von Christinnen und Christen beider Gemeinden gemeinsam vorbereitet und gestaltet wurde. Gemeinsam wollen wir Gottes Wort hören, miteinander beten und die ökumenische Verbundenheit feiern. Wir freuen uns darauf, Sie willkommen zu heißen und diesen besonderen Gottesdienst mit Ihnen zu feiern! Für das Team

Sung Jäger und Uschi Wochner

Evang. Kirchengemeinde Ihringen



Wochenspruch:

Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
 (Psalm 103,2)

Pfarrbüro:

Tel. 07668 / 221 (dienstags – freitags von 8.30 h – 12.00 h)

Bitte beachten Sie, dass während der Urlaubszeit die Öffnungszeiten des Pfarrbüros abweichen können!

Mail: ihringen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.kirche-ihringen.de

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Mittwoch, 09. September 2026

19.30 Uhr - Bibel- und Gebetskreis „Innehalten unterm Kreuz“ im Chorraum der Kirche – Bibel lese (Tageslese Zefanja 1,14-2,3)

Freitag, 11. September 2026

10.00 Uhr - Seniorengymnastik
 20.00 Uhr - Blaukreuzgruppe

Sonntag, 13. September 2026

9.45 Uhr - Gottesdienst im Grünen auf dem Blankenhornsberg – Diakon Florian Böcher
Musikalische Mitwirkung: Posaunenchor der Evangelischen Gemeinschaft

Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt. In diesem Fall werden wir um 9.00 Uhr mit allen Glocken vorläuten.

Montag, 14. September 2026

20.00 Uhr - Sing together – miteinander singen, Gemeindehaus

Mittwoch, 16. September 2026

19.00 Uhr - Jugendtreff im Jugendraum
19.30 Uhr - Bibel- und Gebetskreis „Innehalten unterm Kreuz“ im Chorraum der Kirche – Bibellese (Tageslese Prediger 1,1-18)

Vorankündigung**Lust auf Austausch? Der neue „TheoTalk“ startet!**

Bibeltexte lesen und verstehen geht gemeinsam meist besser – und macht mehr Spaß! Deshalb starten die Kirchengemeinden Ihringen und Bötzingen ab September ein neues, gemeinsames Projekt: den **TheoTalk**.

Wir wollen ganz unkompliziert miteinander ins Gespräch kommen. In diesem Jahr beschäftigen wir uns an den Abenden mit dem Predigttext des jeweils kommenden Sonntags und schauen einfach mal, was er uns zu sagen hat.

Ihr braucht kein theologisches Vorwissen. Egal ob jung oder alt, ob schon länger in der Gemeinde oder einfach nur neugierig – jede und jeder ist willkommen! Alles, was zählt, ist Lust auf gute Gespräche.

Wir starten am Donnerstag, 17. September um 19:30 Uhr in Bötzingen im evang. Gemeindehaus, Hauptstraße 44.

Danach treffen wir uns abwechselnd in Ihringen und Bötzingen.

Schaut einfach vorbei, wir freuen uns auf euch und spannende Abende!

Vorschau Erntedank am 18.10.

Auch in diesem Jahr wird es ein Erntedankfest geben. Damit dieser schön geschmückt werden kann freuen wir uns über Ihre Erntegaben: Obst, Gemüse, Früchte, Kürbisse und Blumen aus Garten, Feld und Obstanlagen. Weitere Infos geben wir zeitnah bekannt. Herzlichen Dank im Voraus!

*Herzliche Segenswünsche
Ihr Team im Pfarrbüro*

**SCHUL-
NACHRICHTEN**

**Liebe Schulanfängerinnen und Schulanfänger 2026,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,**

am Montag, den **14.09.2026** startet das neue Schuljahr. Die Kinder der Klassenstufen **2 bis 4** kom-

men um **8.30 Uhr** in die Schule.

Die Kernzeit beginnt um 7:00 Uhr. Von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr findet Unterricht statt.

Um **10:30 Uhr** kommen die **Schulanfängerkinder** mit ihren Eltern und Geschwisterkindern auf den Pausenhof.

Für jede Familie ist eine Bank reserviert.

Nach der Begrüßung werden die Einschulungskinder von den Partnerkindern in ihre Klassen geleitet. Die Begleitpersonen der Einschulungskinder können sich bis um 12:00 auf dem Pausenhof oder der Wiese aufhalten, oder auch um 12:00 Uhr wieder kommen um ihre Kinder abzuholen.

Für alle Klassen endet der Unterricht um **12.00 Uhr**.

Kernzeit und Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung finden für die Kinder der Stufe 2 bis 4 statt. Von Dienstag, 15.09.2026 bis Freitag 18.09.2026 ist von 7:50 Uhr bis 12:20 Uhr Unterricht. Kernzeit, Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung finden statt.

Die gesamte Schulgemeinschaft freut sich auf das neue Schuljahr und auf wertvolle Erlebnisse und Begegnungen.

Herzliche Grüße

Alexandra Mangold und Franziska Triebswetter
Rektorin, Konrektorin

HERMANN
BROMMER
SCHULE

**Z' MERDINGE
MITEINANDER****TAG DER OFFENEN TÜR**

Lernen Sie unsere Nachbarschaftshilfe kennen!

18. September | 15 bis 18 Uhr

Vereinsheim, Abtshof 21

Bei Kaffee und Kuchen

Komm einfach vorbei, lerne unser Team kennen und informiere dich unverbindlich über die Möglichkeiten unserer Nachbarschaftshilfe.

Unsere Nachbarschaftshilfe unterstützt beispielsweise bei:

- Gemeinsam Zeit verbringen
- Begleitung und Fahrdiensten
- Hilfe bei Formularen und Schriftverkehr
- Kleinen Hilfen im Alltag, Haushalt und Garten

Wir freuen uns auf Dich!

z'Merdinge miteinander e.V.

Unser Mittagstisch am **15. September** im Bürgersaal beginnt um **12:00 Uhr**.

**VEREINS-
MITTEILUNGEN**

Merdinger
Kunstforum

Merdinger Kunstforum

Konzert im Haus am Stockbrunnen

Prof. Xavier Diaz-Latorre spielt Bach
Foto: Borut Bucinel

Am **Samstag, den 19.9.26**, wird es in der Reihe **„Intime Konzerte im Haus am Stockbrunnen“** um **20 Uhr** ein Lauten-Konzert mit dem international bekannten spanischen Lautenisten **Xavier Diaz-Latorre** geben. Er spielt Werke von J.S.Bach.

Xavier Díaz-Latorre wurde 1968 in Barcelona geboren. Er absolvierte ein weiterführendes Studium bei Oscar Ghiglia an der Musikhochschule Basel, das er 1993 abschloss. Sein darauffolgendes Interesse an Alter Musik führte ihn zum Lautenstudium bei Hopkinson Smith an der Schola Cantorum Basiliensis.

Seit 1995 ist Diaz-Latorre aktiv in der Welt der Barockoper tätig und wirkte an bedeutenden Produktionen im In- und Ausland mit, die ihn mit Dirigenten wie René Jacobs, Thomas Hengelbrock u.a. zusammenbrachten.

Xavier Díaz-Latorre tritt regelmäßig bei bedeutenden internationalen Festivals in Europa, den USA, Südamerika und Südkorea auf. Er ist Mitglied renommierter Orchester und Kammermusikensembles unter der Leitung von Jordi Savall – wie Hesperion XXI, La Capella Reial de Catalunya und Le Concert des Nations.

Diaz-Latorre gründete sein eigenes Vokal- und Instrumentalensemble „Laberintos Ingeniosos“, das sich auf die Aufführung von Musik des spanischen Goldenen Zeitalters spezialisiert hat. Die erste CD mit Musik des aragonesischen Komponisten Gaspar Sanz (erschieden bei Zig-Zag Territorios), erhielt

hervorragende Kritiken und wurde von zahlreichen internationalen Radiosendern in Europa, Israel, Australien, Südkorea und Nordamerika ausgestrahlt.

Er wurde zu Kursen an viele Orte in Spanien, Italien, Deutschland und der Schweiz sowie nach Seoul (Südkorea) eingeladen und unterrichtet als Dozent für Laute, Basso continuo und Kammermusik an der Escola Superior de Música de Catalunya und am Koninklijk Conservatorium Brüssel.

Der Eintritt zu diesem Konzert beträgt 18 € / für Mitgl. 12 €.

Der Platz im Haus am Stockbrunnen ist auf ca. 60 Plätze begrenzt.

ASV Merdingen



AKTIVE

Ergebnisse

ASV Merdingen - FSV Ebringen: 2:0

ASV Merdingen II - FSV Merdingen II: 2:1

Vorschau - Sonntag, 13.09.,

FC Wolfenweiler-Schallstadt II - ASV Merdingen: 13:00 Uhr

FC Wolfenweiler-Schallstadt III - ASV Merdingen II: 15:30 Uhr

Vorschau - Bezirkspokal

Mittwoch, 16.09., ASV Merdingen - DJK Heuweiler: 17:30 Uhr

JUGEND

Ergebnisse

A-Jugend: PTSV Jahn Freiburg II - SG Kaiserstuhl-Tuniberg: 7:4

B-Jugend: SG Kaiserstuhl-Tuniberg - FC Emmendingen II: 6:0

B-Jugend: SG Kiechlinsbergen II - SG Kaiserstuhl-Tuniberg II: 1:4

Vorschau

A-Jugend: Freitag, 11.09., SG Biengen - SG Kaiserstuhl-Tuniberg: 19:00 Uhr

B-Jugend: Freitag, 11.09., SG Kaiserstuhl-Tuniberg - SF Eintracht Freiburg: 18:00 Uhr

C-Jugend: Montag, 14.09., SG SVHB-Griffheim - SG Rimsingen: 18:30 Uhr

SPONSOR DER WOCHE



Swiss Coffee Machines

Radfahrverein Merdingen

RV Jugend

Nach einer kurzen Sommerpause meldet sich die Radjugend zurück und startet sportlich am kommenden Wochenende mit dem nächsten Highlight: dem Bodensee-Radmarathon.

Bei der Bronzetour stehen 80 km auf dem Programm über Stein am Rhein und Trägerswil mit einem Abstecher auf die Insel Reichenau.

Es wird für die Fahrerinnen und Fahrer sicher ein tolles Erlebnis sein.

RV Merdingen

Spendenübergabe an „Merdingen hilft“



Der Radfahrverein hat über das Badeno-Crowdfunding Spenden für die Beschaffung von Fahrradersatzteilen gesammelt. Hiermit sollen Fahrräder für unsere Flüchtlinge repariert und verkehrssicher gemacht werden. Dank der eingegangenen Spenden und einem größeren Beitrag durch Badeno konnten wir 1.025€ an unser „Merdingen hilft“ überreichen.

Zudem hat Bernhard Baldinger mit seinem fachmännischen Wissen und mit viel ehrenamtlichen Engagement schon damit begonnen erste Reparaturen durchzuführen. So konnten schon 5 gebrauchte Fahrräder einsatzbereit übergeben werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Badeno für die großartige Unterstützung!

Ein besonderer Dank an Bernhard für seinen Einsatz. Wir freuen uns, dass wir mit dieser Aktion die Integration der Immigranten unterstützen können.

Kaiserstuhlbad Ihringen

WEINBAU UND LANDWIRTSCHAFT

Winzergenossenschaft Merdingen



Feierabend-Schorle und Herbstfest

Zunächst hatten wir gedacht, daß unser reguläres Weinschorle - ursprünglich am 11.09.2026 vorgesehen - diesmal mitten in den Herbst fällt. Daher hatten im August schon angedeutet, diese Veranstaltung eventuell ausfallen zu lassen.

Nun, die diesjährige Weinlese befindet sich bereits im Endstadium. Deshalb haben wir entschieden, den Termin der Veranstaltung auf den **Freitag, 18.09.2026, Beginn ab 17.00 Uhr**, zu verlegen. Wir nennen dies jetzt **Feierabendschorle – Schärlihängi – Herbstfest**.

Dazu laden wir unsere Winzer und die Bevölkerung auf den alten Schulhof ein. Neben unseren Weinen kommen zum Ausschank „Sonja“ und der Cocktail Limoncello-Spritz. Ganz passend für diese herrliche

Herbstzeit bieten wir die zwei neuen und erfrischenden Sommerweine – alkoholreduziert – an. Wahrscheinlich ist der Neue Süße auch mit dabei.

Am besten kommen Sie am Freitag, 18.09.2026 zur Veranstaltung. Natürlich gibt es auch die bekannten Vesper und unser Weinhaus-Sortiment.

WG-Vorstand
Eckart Escher

Feierabend-Schorle und Herbstfest

Zunächst hatten wir gedacht, daß unser reguläres Weinschorle - ursprünglich am 11.09.2026 vorgesehen - diesmal mitten in den Herbst fällt. Daher hatten im August schon angedeutet, diese Veranstaltung eventuell ausfallen zu lassen.

Nun, die diesjährige Weinlese befindet sich bereits im Endstadium. Deshalb haben wir entschieden, den Termin der Veranstaltung auf den **Freitag, 18.09.2026, Beginn ab 17.00 Uhr**, zu verlegen. Wir nennen dies jetzt **Feierabendschorle – Schärlihängi – Herbstfest**.

Dazu laden wir unsere Winzer und die Bevölkerung auf den alten Schulhof ein. Neben unseren Weinen kommen zum Ausschank „Sonnja“ und der der Cocktail Limoncello-Spritz. Ganz passend für diese herrliche Herbstzeit bieten wir die zwei neuen und erfrischenden Sommerweine – alkoholreduziert – an. Wahrscheinlich ist der Neue Süße auch mit dabei.

Am besten kommen Sie am Freitag, 18.09.2026 zur Veranstaltung. Natürlich gibt es auch die bekannten Vesper und unser Weinhaus-Sortiment.

WG-Vorstand
Eckart Escher

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Bötzingen Dorf- u. Weinfest

vom 11. – 14. September 2026

Der Weinort Bötzingen am Kaiserstuhl präsentiert Musik, Tanz, Unterhaltung und Geselligkeit in Höfen und Lauben in der Ortsmitte entlang der Hauptstraße. 14 Bötzingen Vereine halten für jeden Gaumen eine Vielfalt Kaiserstühler Köstlichkeiten sowie edelste Bötzingen Weine und Sekte bereit.

Feiern Sie mit und genießen Sie die urige Weindorfatmosphäre am:

Freitag, 11. September ab 18.00 Uhr
Samstag, 12. September ab 17.00 Uhr
Sonntag, 13. September ab 11.00 Uhr
Montag, 14. September ab 17.00 Uhr

Für die Hin- und Rückfahrten empfehlen wir die Linien S 11 Freiburg-Gottenheim Breisach/Endingen; 750 Breisach – Vogtsburg – Bötzingen - Gottenheim des öffentlichen Nahverkehrs laut Fahrplan oder Taxi Schätzle GmbH Tel: 07667 912700.

Sollten Sie mit dem Auto anreisen, bitten wir Sie die ausgewiesenen Parkplätze im Gewerbe- und Industriegebiet anzufahren. Die Bötzingen Vereine und die Gemeinde Bötzingen freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen vergnügte und angenehme Stunden auf dem Bötzingen Dorf- und Weinfest!

Weitere Informationen zum Programm und Speisenangebot finden Sie im Internet unter www.boetzingen.de auf der Startseite.

Straßensperrung

Zur Durchführung des Dorf- und Weinfests wird die **Hauptstraße zwischen Bergstraße und Bahnhofstraße sowie die Rathausstraße und Schulstraße von Donnerstag, 10.09.2026; 8.00 Uhr bis einschließlich Dienstag 15.09.2026** für den allgemeinen Fahrzeugverkehr voll gesperrt.

Dies gilt **auch** für den **Aufbau am Samstag, 05.09.2026 in der Zeit von 08.00 – 18.00 Uhr**.

Vom 10.09. bis 15.09. 2026 werden ergänzend der Kirchweg in Richtung Bergstraße zur Einbahnstraße und die Bahnhofstraße in Richtung Hauptstraße zur Einbahnstraße. Der Durchgangsverkehr wird über die Ortsumgehungsstraße (L114) umgeleitet.

Waffen und Messerverbot

Auf dem Dorf- und Weinfest gilt ein striktes Verbot von Waffen und Messern – dies betrifft alle Messer, auch Taschenmesser.

Wichtige Regeln für Ihren Besuch:

- Messer dürfen nicht zugriffsbereit mitgeführt werden
- Ausnahmen gelten nur für Einsatz- und Rettungskräfte oder bestimmte Gastronomiebetriebe im Rahmen ihrer Tätigkeit.
- Die Polizei kann stichprobenartige und anlasslose Kontrollen durchführen.

Diese Regelung basiert auf dem Waffengesetz, das bundesweit für öffentliche Veranstaltungen gilt.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen einen sicheren und schönen Besuch.

Ihre Gemeindeverwaltung Bötzingen

GEGENWIND

ZWISCHEN FEUER UND EIS

MIT DEM FAHRRAD DURCH ISLAND

EIN REISEVORTRAG VON JESS ZENNER

18.09.

Farrenstall
FR-Waltershofen
Umkircher Str. 2

20 Uhr

Einlass 19.00 Uhr

Vorverkauf € 16

Abendkasse € 18

Vorverkauf von Dr.
 Salus
Gemeindebrunnensstrasse 13
69146 Waltershofen

Gegenwind – zwischen Feuer und Eis

Mit dem Fahrrad durch Island
Ein Reisevortrag von Jess Zenner
18.09.2026 im Farrenstall Waltershofen

Es gibt Dinge im Leben, von denen man ganz genau weiß, dass man sie niemals freiwillig tun würde. Oder doch? Trotz einer tief verwurzelten Abneigung gegen das Radfahren und ohne jemals zuvor eine Radtour unternommen zu haben, entschied sich die Weltenbummlerin und Autorin Jess Zenner nach einer langen Krankheitsphase spontan für eine Reise. Gemeinsam mit ihrem Partner Tobi radelte sie in 33 Tagen 1544 Kilometer um Island.

Hüpfen Sie gedanklich zu Jess auf den Gepäckträger und erleben Sie hautnah, wie es ist, ohne Vorbereitung Meter für Meter mit dem Drahtesel gegen den Wind zu kämpfen, Pässe zu bezwingen und die großen und kleinen Dinge des Lebens genießen zu lernen. In ihrem Reisevortrag »Gegenwind - Mit dem Fahrrad zwischen Feuer und Eis«, der auf ihrem gleichnamigen Buch sowie einer in 2024 veröffentlichten Dokumentation basiert, erzählt sie, wie es dazu kam und wie die atemberaubende Landschaft Islands ihr half, wieder zu sich selbst zu finden. Ein Vortrag für alle, die das Radfahren lieben. Und für alle, die es hassen.

Jetzt Tickets sichern!

Youtube-Links

Der Trailer zum Buch (Release 2023): <https://www.youtube.com/watch?v=deaGoJP2QD8>
Trailer zur Dokumentation (Release 2024): <https://www.youtube.com/watch?v=Va3F5-wk0840>

Veranstaltung:

Gegenwind – zwischen Feuer und Eis
Freitag, 18.09.2026
Farrenstall FR-Waltershofen

Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr
 VVK € 16, Abendkasse € 18
 Vorverkaufsstelle Online: Eventfrog https://eventfrog.de/gegenwind_tickets
 Vorverkaufsstelle vor Ort: Salus Apotheke, Sonnenbrunnenstr. 13, FR-Waltershofen

Veranstalter:

Z'sämme – Bürgernetz Waltershofen e.V.
 Umkircher Str. 2, FR-Waltershofen
 Ansprechpartner: Christian Steiger
christian.zsaemme@gmx.de
<https://www.zaemme.net/index.htm>

Gemeinde Ihringen
 79241 Ihringen



Die Gemeinde
 Ihringen sucht eine/n:

Verwaltungskraft für das Bauamt (M/W/D)

mit einem Beschäftigungsumfang
 19,50 Wochenstunden – unbefristet

Reinigungskraft als Urlaubs- und Krankheitsvertretung (M/W/D)
 mit einem Beschäftigungsumfang 5,00
 Wochenstunden – unbefristet

Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr.
 42, 79241 Ihringen, Tel.: 07668/7108-27

TRAUERSPAZIERGÄNGE

Am Mittwoch, den 16.09.2026 lädt die Hospizgruppe Breisach um 14.30 Uhr zu ihrem nächsten Trauerspaziergang unter der Leitung von Andrea Walter und Franz Perl für alle Trauernden ein.

Diese Trauerspaziergänge finden weiterhin an jedem 3. Mittwoch im Monat zur selben Uhrzeit statt.

Treffpunkt ist der Parkplatz am Beginn der Walking Strecke hinter dem Breisacher Freibad. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gerne erhalten Sie weitere Informationen unter Tel 0160 477 0022

trauerbegleitung.breisach@gmail.com

www.hospizbewegung-bh.de/hospizgruppe-breisach

Altweibersommer am Kaiserstuhl

Erleben Sie die faszinierende Natur auf **Exkursionen** rund um Kaiserstuhl und Tuniberg und besuchen Sie die **Ausstellung** im Naturzentrum Kaiserstuhl in Ihringen. Bei uns erhalten Sie wertvolle Tipps und Einblicke – der Eintritt ist frei. Für **Kinder** gibt es ebenfalls viel zu entdecken.



Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 10 – 12 Uhr, Samstag 15 – 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Samstag, 12.9., 14.30 – 17 Uhr

Heilkräuter am Lützelberg

Mit der Kräuterpädagogin erleben Sie die vielfältige Heilpflanzenwelt im Einklang mit der Natur, erfahren Wissenswertes zu deren Anwendung und genießen leckere Kräuterrezepte (3 km). Treffpunkt: Sasbach, Parkplatz Limberghalle, Anny Resch, 20 € inkl. Delikatessen, auch für **Familien**, ÖPNV-Anschluss, **Anmeldung** info@naturklang-anny.de

Freitag, 18.9., 17 – 19 Uhr

Abenteuer im Erleloch

Welches Kind traut sich ohne Taschenlampe durch den dunklen Stollen zu gehen (3 km)? Auch für **Familien** mit Kindern ab 5 Jahre, Treffpunkt: Endingen, Parkplatz Stadthalle bei Gasthaus Schützen, Hannelore Heim, 7 €, ÖPNV-Anschluss, ohne Anmeldung

„Sonntags um 10“ mit den Kaiserstühler GästeführerInnen

Sonntag, 13.9., 10 – 12 Uhr

Grenzenlos – Wandern mit Blick nach Westen

Geologie, Weinbau, Natur & Geschichte im Kaiserstuhl und Elsaß mit Andreas Zentner, Treffpunkt in Bischoffingen Amthofplatz, Anmeldung - Tel. 07662/9499555

Weitere Termine/Themen unter <https://kaiserstuehler-gaestefuehrer.de/sonntags-um-10/>

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.

Bachenstr. 42, 79241 Ihringen

Tel: 07668 7108 80 (Büro: Mo + Do, 10 – 12 Uhr)

Naturzentrum-kaiserstuhl@ihringen.de

www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Kinder-Second-Handmarkt in der Tuniberghalle Opfingen

Am Sonntag, den 27.09.2026 findet der **Kinderkleidermarkt** der evangelischen Kirchengemeinde Freiburg-Opfingen statt. Von 14.00 Uhr -16.00 Uhr findet man in der Tuniberghalle alles rund ums Kind. Die Ware wird in Kommission genommen. 20 % des Verkaufserlöses ist für unsere Projekte bestimmt. Zur gleichen Zeit findet vor der Halle auch wieder ein Spielzeugmarkt statt.

Der Kuchenverkauf findet **TO GO** statt. Bitte bringen Sie einen Behälter mit. Wir erheben für Verpackungsmaterial eine Gebühr. Eine Bewirtung in der Halle wird es nicht geben.

Nummernvergabe läuft vom 14.09.2026 – 18.09.2026 unter ksm-opfingen@gmx.de. Nach Maileingang erhalten Sie zeitnah eine Antwortmail mit Angaben Ihrer Verkaufsnummer und weiteren Informationen zum Marktlauf. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

WIR ♥ FR STADT FREIBURG IM BREISGAU
 DIE ARBEITGEBERIN

ORTSVERWALTUNG WALTERSHOFEN

SACHBEARBT*IN BÜRGERSERVICE

Deine Aufgaben

- Im Bürgerservice be-
treust Du vielfältige
Anliegen – von Melde-
-, Ausweis- und Passan-
gelegenheiten bis hin
zu Führerschein- und Fischereischein-
anträgen sowie Führungszeugnissen.
- Du übernimmst außerdem die Bear-
beitung von Gewerbeangelegenheiten
und die Verwaltung öffentlicher Gebäu-
de und Räume, einschließlich Raumver-
gaben, Mietverträgen und Belegungs-
plänen.
- Als Ansprechperson für Sozialversi-
cherungsangelegenheiten nimmst Du
unter anderem Rentenansprüche und
Kontenklärungen auf und erteilst Bür-
ger*innen fachkundige Auskünfte.
- Im Kassen- und Rechnungswesen bist
Du zuständig für die Erhebung und Bu-
chung von Einnahmen, der Prüfung und
Kontierung von Rechnungen sowie die
Erstellung von Abschlüssen.
- Im Friedhofswesen kümmerst Du Dich
um die Vergabe und Verwaltung von
Grabstätten, die Bearbeitung von Grab-
malangelegenheiten sowie die Festset-
zung und Erhebung von Gebühren.



Das bringst Du mit

- Du verfügst über eine der folgenden
Qualifikationen
 - o die Laufbahnbefähigung für den mittlere-
ren nichttechnischen Verwaltungsdienst
oder
 - o eine abgeschlossene Ausbildung als
Verwaltungsfachangestellte*r bzw.
eine abgeschlossene vergleichbare
Verwaltungsausbildung oder die An-
gestelltenprüfung I oder
 - o eine abgeschlossene kaufmännische
Ausbildung oder
 - o eine abgeschlossene Ausbildung als
Steuerfachangestellte*r oder Rechts-
anwaltsfachangestellte*r
- Du bringst idealerweise bereits Ber-
ufserfahrung aus Servicebereichen mit
rechtlichem Hintergrund mit.
- Du hast ein sicheres, sprachgewandtes
und freundliches Auftreten, eine ausge-
prägte Serviceorientierung und kannst
auf die vielfältigen Anliegen und das
unterschiedliche Auftreten der Bür-
ger*innen eingehen.
- Um mit der Stelle verbundene Kassen-
geschäfte zu tätigen, bringst Du geord-
nete wirtschaftliche Verhältnisse mit.

Das bieten wir Dir

- Eine unbefristete Stelle in Teilzeit mit 50%
in Besoldungsgruppe A 9 LBesO bzw. Ent-
geltgruppe 8 TVöD – je nach Vorliegen
der persönlichen Voraussetzungen.

- Ein eigenständiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit viel Kontakt zu Einwohner*innen, Gestaltungsspielraum und einem eigenen Büro in einer kleinen Verwaltungseinheit.
- Ein aufgeschlossenes, kollegiales Team, das sich auf Deine Verstärkung freut und großen Wert auf ein wertschätzendes Miteinander sowie eine positive Ausstrahlung der Dienststelle in den Ort legt.
- Mit unseren rund 4.500 Kolleg*innen arbeiten wir fürs Gemeinwohl und bieten einen sicheren Arbeitsplatz.
- Die Arbeitszeiten werden an die Servicezeiten der Ortsverwaltung angepasst, so dass Du vor Ort arbeiten wirst.
- Viele Entwicklungsmöglichkeiten bieten Dir unser Fortbildungsprogramm und unsere internen Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten.
- Mit einem hohen Zuschuss zum JobTicket bzw. Deutschlandticket entlasten wir Dein Konto und schützen gemeinsam das Klima.
- Hansefit (für aktuell 37 €/Monat) sorgt für mehr Bewegung und (D)einen Ausgleich im Alltag.
- JobRad ermöglicht Dir mit Deinem Wunsch-Fahrrad bequem und klimafreundlich an Deinen Arbeitsplatz zu kommen.
- Jede Menge Kolleg*innen stehen für Dich, Deine Fragen und Anliegen bereit: Unser Betrieblicher Sozialdienst, unsere Betriebsärzt*innen, die Schwerbehindertenvertretung, der Personalrat, die Stelle für Inklusion und Gesundheit sowie die Beauftragte für Menschen mit Behinderung, die Frauenbeauftragte, das Gender&Diversity-Team, das Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt, unser Arbeitsschutz, ...
- Und unser Betriebliches Gesundheitsmanagement bietet Dir viele verschiedene Bewegungs- und Workshop-Angebote.

Noch offene Fragen? Timo Kraus, 07665/9443-18, beantwortet sie Dir gerne!

Bewirb Dich hier bis zum 21.09.2026 (Kennziffer E1764).

WEITERBILDUNGEN



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Freiburg
Lehener Straße 77, 79106 Freiburg

Mit Umschulung zum Berufsabschluss

In einer kompakten digitalen Veranstaltung informiert die Agentur für Arbeit Freiburg am Montag, 28. September, von 17:00

bis 17:30 Uhr, über Wege zum anerkannten Berufsabschluss.

Erfahrene Beraterinnen und Berater der Berufsberatung im Erwerbsleben geben einen Überblick darüber, ob und in welchem Umfang eine Umschulung oder das Nachholen eines Berufsabschlusses über andere Wege gefördert werden kann. Das Angebot richtet sich an Beschäftigte und Arbeitsuchende, die ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern möchten.

Die Teilnahme ist kostenlos. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/807972461.erforderlich>. Die Zugangsdaten werden nach der Anmeldung automatisch per E-Mail versendet.

Kontaktaten für Rückfragen: Berufsberatung im Erwerbsleben, Agentur für Arbeit, Telefon 0721 823 2555, E-Mail obbie@arbeitsagentur.de.

Arbeit finden, die wirklich zu mir passt

Viele Frauen und Männer stehen vor denselben Fragen: Welche Arbeit passt zu mir?

Wie finde ich eine Stelle, ohne zig Bewerbungen zu schreiben? Und wo gibt es Chancen

abseits der großen Online-Portale?

Antworten darauf gibt der Vortrag „**Life/Work-Planning – Wege in den verdeckten Arbeitsmarkt**“

am Donnerstag, 24. September, um 14:30 Uhr in der Agentur für Arbeit Freiburg (Raum A518). Referent ist Marc Buddensieg, Personalentwickler und zertifizierter

Trainer am LWP-Institut Hannover. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung bis 20. September unter <https://eveeno.com/arbeitsfindendiepasst> erforderlich. Die Plätze sind begrenzt.

Systematisch herausfinden, was wirklich zu einem passt

Life/Work-Planning (LWP) ist eine Methode, die nicht mit Bewerbungsunterlagen beginnt.

Sie ist so einfach wie erfolgreich: Die eigenen Fähigkeiten und Interessen entdecken, passende Perspektiven erarbeiten und umsetzen. Life/Work-Planning eröffnet neue Wege und erschließt Stellen, die gar nicht öffentlich ausgeschrieben werden.

„**Viele Jobs werden über Empfehlungen, persönliche Kontakte oder direkte Ansprache**

vergeben – gerade in kleinen und mittleren Unternehmen“, erklärt Andrea Klimak, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Freiburg und Organisatorin der Vortragsreihe BiZ & Donna. „LWP zeigt, wie gerade auch Frauen nach einer Pause selbstbewusst und ohne traditionelle Bewerbung wieder einsteigen können.“

Kooperation für mehr berufliche Perspektiven Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Agentur für Arbeit Freiburg mit THE CHÄNCE Weiterbildungsscout Südlicher Oberrhein und Teil der Vortragsreihe BiZ & Donna, die bei beruflicher (Neu-) Orientierung unterstützt.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Schlossplatz 4, 70173 Stuttgart

Unternehmen setzen auch in herausfordernden Zeiten auf berufliche Ausbildung

Zum Start des neuen Ausbildungsjahres am 1. September betonte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut die guten beruflichen Perspektiven, die eine Ausbildung eröffnen: „Allen neuen Auszubildenden wünsche ich viel Erfolg und Freude bei ihrer Ausbildung. Mit ihrer Entscheidung haben sie eine hervorragende Grundlage für ihre berufliche Zukunft gelegt. Nach einem erfolgreichen Abschluss stehen ihnen als qualifizierte Fachkräfte zahlreiche Wege offen.“ Rund drei Viertel der Absolventinnen und Absolventen werden nach Abschluss der Ausbildung von ihrem Betrieb übernommen.

Den ausbildenden Unternehmen dankte die Ministerin für ihr großes Engagement: „Gerade in wirtschaftlich schwierigen Phasen übernehmen Ausbildungsbetriebe Verantwortung. Die berufliche Ausbildung ist eine Investition in die Zukunft des eigenen Unternehmens und zugleich ein zentraler Baustein für die Sicherung des Fachkräftenachwuchses. Wer heute ausbildet, sichert sich die Fachkräfte von morgen.“

Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit kommen derzeit rechnerisch 81 Bewerberinnen und Bewerber auf 100 gemeldete Stellen. Gleichzeitig haben noch nicht alle Ausbildungsinteressierten einen Ausbildungsplatz gefunden. Über 17.000 Ausbildungsstellen sind derzeit in Baden-Württemberg unbesetzt. Ihnen standen rund 11.000 unversorgte Bewerberinnen und Bewerber gegenüber. Hoffmeister-Kraut appelliert deshalb an Betriebe und Ausbildungssuchende: „Auch nach dem offiziellen Start des Ausbildungsjahres können noch Ausbildungsverträge abgeschlossen werden. Ich ermutige die jungen Menschen, ihre Suche fortzusetzen, und die Betriebe, auch Bewerberinnen und Bewerber eine Chance zu geben, deren Potenzial sich vielleicht nicht auf den ersten Blick erschließt.“

Eine der zentralen Herausforderungen besteht darin, Betriebe und junge Menschen noch besser zusammenzubringen. Genau hier setzt das Wirtschaftsministerium mit seinen Maßnahmen zur Berufsorientierung und Ausbildungsförderung an. Damit Jugendliche in verschiedene Berufe hinein-

schnuppern können, gibt es in Baden-Württemberg die Praktikumswochen. Sie sind ein Angebot der Partner des Ausbildungsbündnisses, das von Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut angeführt wird. Damit können junge Menschen unkompliziert ein oder mehrere Tagespraktika in verschiedenen Unternehmen absolvieren, um sich ein

besseres Bild ihrer beruflichen Zukunft zu machen. Die Praktikumswochen werden in diesem Jahr vom 12. Oktober bis zum 6. November angeboten. Eine Anmeldung für Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse sowie für Unternehmen ist kostenfrei möglich unter www.praktikumswoche-bw.de.



Medieninformation Schauinslandbahn Tag des offenen Denkmals am 13. September: Schauinslandbahn macht Technikgeschichte erlebbar

- Wie funktioniert eine fast 100 Jahre alte Seilbahn im täglichen Betrieb? Mitarbeitende geben Einblicke
- Kostenlose Technikführungen und Schaffnertour

Zu Gast bei einer 96 Jahre alten Dame: Zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September, gibt die Schauinslandbahn Einblicke, die Besucher*innen sonst verborgen bleiben. Die 1930 eröffnete Anlage war die erste Großkabinen-Umlaufseilbahn der Welt. Im Mittelpunkt stehen Führungen durch die Technikbereiche sowie Angebote, die die fast 100-jährige Geschichte der Bahn lebendig machen.

Von 11 bis 16 Uhr geben die Betriebsleitung und Mitarbeitende persönliche Einblicke in die Geschichte und Technik der Schauinslandbahn. Dabei erläutern sie unter anderem, wie das Trageseil gewartet wird und welche Aufgaben das Kabinenlaufwerk erfüllt.

Werkstatt, Maschinenraum mit Antriebsrad sowie der historische Fahrstand können bei den Technikführungen besichtigt werden. Diese finden um 11 Uhr, 13 Uhr und 16 Uhr statt und dauern jeweils 45 Minuten. Eine Zeitreise in die Geschichte der Schauinslandbahn versprechen die Schaffner-Touren um 13 Uhr und 14.30 Uhr. Die Rundgänge dauern jeweils eine Stunde.

Eine Anmeldung bis Donnerstag, 10. September, per E-Mail an info@schauinslandbahn.de erforderlich. Die Teilnahme an allen Programmpunkten ist am Tag des offenen Denkmals kostenfrei. Lediglich die Fahrt mit der Schauinslandbahn wird zum regulären Tarif angeboten.

Über den Tag des offenen Denkmals: Dieser ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Bundesweit öffnen historische Gebäude, technische Anlagen und andere Denkmale ihre Türen und ermöglichen Einblicke, die sonst oft nicht möglich sind. Ziel des Aktionstags ist es, Geschichte erlebbar zu machen und das Bewusstsein für den Erhalt von Denkmälern zu stärken. Organisiert wird der Tag bundesweit von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. In diesem Jahr steht der Tag unter dem Motto: NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur,

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES



Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Integration

IGA Landesgesundheitsamt
Baden-Württemberg



Müssen wir bekämpfen: Die Asiatische Tigermücke

Wie entferne ich die Brutstätten?

- Entsorgen:** Müll, Altreifen und unbenutzte Gefäße
- Abdichten:** Regentonnen, hohle Zaunpfähle und Zisternen
- Trocken bzw. umgedreht lagern:** Gießkannen und Gartengeräte
- Freihalten von Abflüssen:** Dachrinnen und Abflaurinnen
- Wöchentliches Ausleeren und Auswaschen bzw. Wasserwechsel:** Tiertränken, Untersetzter und Übertöpfe
- Zweiwöchentliche Behandlung mit Bti-Tabletten:** Gullys und Blumenkästen mit Wasserreservoir
- Garten winterfest machen:** Nach der Stechmückensaison ist vor der Stechmückensaison: Eimer, Untersetzter, Regentonnen etc. vor dem Verstauen mit heißem Wasser reinigen und ausbürsten, um die winterfesten Eier zu beseitigen.

Wichtig:

- Tagaktiv
- Stichfreudig und aggressiv
- Kleiner als heimische Stechmücken
- Schwarz-weiß gestreift
- Legt Eier in kleinen Wasserbehältnissen ab
- Belebte Teiche und bewegtes Wasser sind keine Brutstätten!
- Kann tropische Viren (z.B. Dengue) übertragen



Weitere Informationen zur Asiatischen Tigermücke: <https://www.gesundheitsamt-bw.de/iga/de/kompetenzzentren-netzwerke/arbo-baden-wuerttemberg/>

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband

Merzhauser Straße 111, 79100 Freiburg
presse@blhv.de | 0761-271 33 232

Weinlese 2026 in Südbaden: Mit gegenseitiger Rücksichtnahme sicher durch die Erntezeit

Die Weinlese in Südbaden läuft aktuell auf Hochtouren. In den Weinbergen und auf den Wirtschaftswegen sind deshalb zahlreiche Vollernter, Traktoren und Transportfahrzeuge unterwegs. Gleichzeitig nutzen viele Menschen die herbstliche Landschaft zum Spaziergehen, Radfahren oder Joggen. Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband (BLHV) bittet daher alle Besucherinnen und Besucher der Weinberge um besondere Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme.

„Die Weinberge sind für viele Menschen ein beliebter Ort zur Erholung. Gleichzeitig sind sie unser Arbeitsplatz. Mit gegenseitiger Rücksichtnahme sorgen wir gemeinsam für Sicherheit und einen erfolgreichen Herbst“, so BLHV-Vizepräsident Martin Linser.

Um die Ernte zügig und schonend einzubringen, kommen zunehmend moderne Vollernter zum Einsatz. Viele dieser Maschinen sind bereits in den frühen Morgenstunden unterwegs. Die kühleren Temperaturen helfen dabei, die Qualität der frisch geernteten Trauben zu erhalten.

Besondere Vorsicht ist geboten: Vollernter und Traktoren sind groß, schwer und können aufgrund ihrer Bauweise Hindernisse und Personen nicht immer sofort erkennen. Zudem benötigen die Fahrzeuge ausreichend Platz zum Rangieren und Ausweichen. Auch zeitweise verschmutzte Wege lassen sich während der Ernte kaum vermeiden.

Darauf sollten Besucherinnen und Besucher der Weinberge achten:

- Hunde in Bereichen mit laufenden Erntearbeiten an die Leine nehmen.
- Kinder in der Nähe von Maschinen stets im Blick behalten und an die Hand nehmen.
- Erntemaschinen und Traktoren ausreichend Platz lassen.
- Auf Wirtschaftswegen aufmerksam unterwegs sein und auf den Fahrzeugverkehr achten.
- Verschmutzte Wege vorsichtig befahren oder begehen.

Weinbau in Südbaden unter Druck

Die Weinlese 2026 fällt in eine Zeit großer Herausforderungen für den badischen Weinbau. Mit rund 15.493 Hektar Rebfläche ist Baden weiterhin eines der bedeutendsten Weinbaugebiete Deutschlands. Gleichzeitig geht die Anbaufläche seit Jahren zurück. Allein von 2023 auf 2024 wurde die Rebfläche um rund 200 Hektar verringert. Die Gründe für diese Entwicklung sind vielfältig: Ein rückläufiger weltweiter Wein-

konsum, hoher Wettbewerbs- und Preisdruck durch Importweine und steigende Produktionskosten setzen viele Betriebe zunehmend unter Druck.

Auch die Zahl der Weinbaubetriebe nimmt kontinuierlich ab. Während es im Jahr 2017 noch rund 12.000 Betriebe gab, waren es 2024 nur noch etwa 8.500. Besonders betroffen sind kleinere Betriebe mit weniger als einem Hektar Rebfläche. Aufgrund der schwierigen Marktlage ist mit einem weiteren Rückgang zu rechnen.

Viele Betriebe reagieren auf diesen Strukturwandel, indem sie sich breiter aufstellen und zusätzliche Einkommensquellen erschließen, etwa durch Direktvermarktung oder touristische Angebote. Damit die Betriebe diesen Weg erfolgreich gehen können, müssen sie verlässlich begleitet und unterstützt werden.

Gleichzeitig ist der Weinbau weit mehr als ein landwirtschaftlicher Produktionszweig. „Unsere Winzerinnen und Winzer prägen mit ihrer Arbeit die charakteristische Kulturlandschaft Südbadens, erhalten Lebensräume für zahlreiche Arten und tragen wesentlich zur Attraktivität der Region für Gäste und Einheimische bei. Der Erhalt einer vielfältigen Weinbaulandschaft ist daher nicht nur im Interesse der Betriebe selbst, sondern der gesamten Region“, so Linser.

Der BLHV bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern der Weinberge für ihren Beitrag zu einem respektvollen Miteinander in den Reben und wünscht viele genussvolle Momente mit einem Glas Wein aus der Region. Herzliche Grüße aus Freiburg
Ihr Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.



Mitsing-Konzert mit Coco & Lorenz (the brothers)

Donnerstag, 17.9.26, 19:30 Uhr im
Wagnerhof in Breisach

Songs die (fast) jeder kennt, eine kleine Bühne und eine Leinwand auf die die Texte projiziert werden - so einfach ist das Konzept der Mitsingkonzerte von Coco und Lorenz Buchholz.

Seit über dreißig Jahren sind die beiden Brüder zusammen mit ihren Bands und unterschiedlichen Programmen auf den Bühnen der Republik unterwegs und lassen ihre Erfahrung und Spielfreude in dieses charmante Abendprogramm mit einfließen. Dabei nehmen sie sich zurück, denn es geht um das Gemeinsame:

Zusammen mit dem Publikum und aus vollem Hals werden Gassenhauer intoniert, oder Evergreens, oder Songperlen oder eben einfach Hits, die jeder kennt. Die beiden eingespielten Gitarristen nehmen sich dabei selbst nicht immer ernst, denn es soll Spaß machen. Und so verirrt sich auch mal ein Schlager ins Programm oder die ironischen Regieanweisungen auf der Leinwand sorgen für Lockerheit und Unterhaltung im großen gemischten Spontanchor.

Der renovierte Innenhof des Wagnerhofes bietet eine neue und spannende Lokalität für dieses Singevent und die hauseigene Bar steht dem Publikum mit diversen Getränken zur Verfügung.

Kartenreservierungen sind möglich direkt beim Wagnerhof in Breisach oder per E-Mail über jms.breisach@t-online.de. Songwünsche können per E-Mail an mitsingwunsch@gmx.de geschickt werden.

Duo Fischer

Kammermusik für Oboe und Klavier

Sonntag, 20. September 2026, 17.00 Uhr,
Spitalkirche Breisach

Benjamin Fischer – Oboe, Englischhorn
Evamaria Fischer – Klavier

Werke von T.Albinoni, R.Schumann, M.C. de Grandval, A.Pärt und P.Viardot

Die Geschwister Evamaria (Klavier) und Benjamin Fischer (Oboe/Englischhorn) läuten den Herbst mit einem abwechslungsreichen Konzert ein. Am Sonntag, 20. September, präsentiert das Duo um 17 Uhr in der Spitalkirche Breisach ein stimmungsvolles Programm mit Werken aus drei Jahrhunderten. Neben Kompositionen bekannter Meister wie Robert Schumann und Arvo Pärt widmet sich das eingespielte Duo seit einigen Jahren gezielt Werken zu Unrecht vergessener Komponistinnen. In diesem Jahr darf sich das Publikum auf Kompositionen von Clémence de Grandval und Pauline Viardot freuen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Pflegedienst von Mensch zu Mensch GmbH

Hauptstraße 28, 79235 Vogtsburg-Oberrotweil
Tel 07662 949585

„Demenz verstehen – sicher begleiten“

Kostenfreier Kurs für pflegende Angehörige in Vogtsburg-Oberrotweil

Die Betreuung und Pflege eines Menschen mit Demenz stellt Angehörige im Alltag häufig vor viele Fragen und neue Herausforderungen. Um pflegende Angehörige dabei zu unterstützen, bietet der **Pflegedienst Von Mensch zu Mensch GmbH** in Vogtsburg-Oberrotweil den kostenfreien Kurs „Demenz verstehen – sicher begleiten“ an.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten in 3 Abenden verständlich vermitteltes Fachwissen rund um das Thema Demenz sowie praktische Tipps und Anregungen für den Pflegealltag. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf einem einfühlsamen und sicheren Umgang mit Menschen mit Demenz. Neben der Vermittlung von Wissen steht auch der persönliche Austausch im Mittelpunkt. In einer kleinen Gruppe haben Angehörige die Möglichkeit, eigene Erfahrungen zu teilen, Fragen zu stellen und sich mit anderen Betroffenen auszutauschen. Persönliche Anliegen und konkrete Situationen aus dem Pflegeall-

tag können gemeinsam besprochen und Lösungsansätze entwickelt werden.

Der Kurs ist in **vier Kursgruppen mit jeweils drei Dienstagabenden** gegliedert. Eine Anmeldung ist für jede Kursgruppe einzeln möglich, sodass weitere Themen zu einem späteren Zeitpunkt ergänzt werden können. **Ein Einstieg ist jederzeit möglich.**

Die Termine:

Kursgruppe 1: 29.09. | 06.10. | 13.10.

Kursgruppe 2: 20.10. | 27.10. | 03.11.

Kursgruppe 3: 10.11. | 17.11. | 24.11.

Kursgruppe 4: 01.12. | 08.12. | 15.12.

Die Treffen finden jeweils **dienstags von 18:30 bis 20:00 Uhr** in den Räumen des **Pflegedienstes Von Mensch zu Mensch GmbH, Hauptstraße 28a in Vogtsburg-Oberrotweil**, statt.

Die Teilnahme ist **kostenfrei**.

Eine Voranmeldung ist erwünscht und kann telefonisch, persönlich, per E-Mail, über die Website des Pflegedienstes oder bequem per QR-Code erfolgen.



Ist Ihre Mülltonne korrekt aufgestellt?

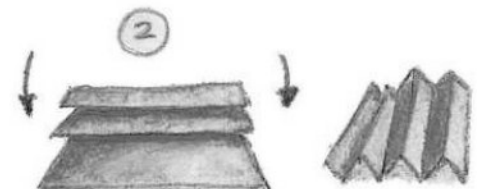
Achten Sie darauf, dass die Tonne nicht blockiert wird und die Deckel gut schließen, um unangenehme Gerüche und Ungeziefer zu vermeiden.





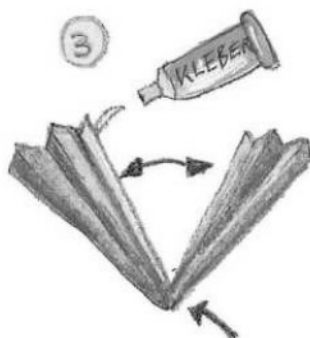
Das brauchst du:

- buntes Papier
- zwei Eisstiele
- Schere
- Klebstoff

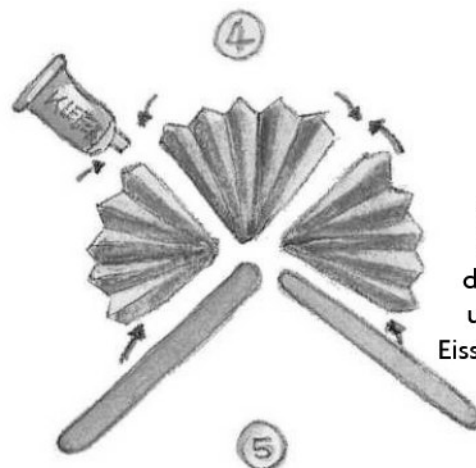


Schneide aus dem Papier drei gleich große quadratische Stücke aus, (etwa acht auf acht Zentimeter).

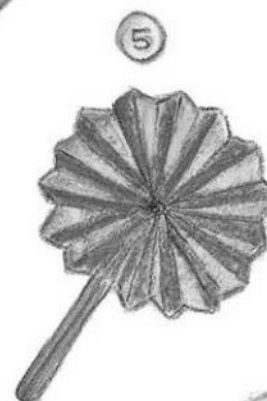
Falte alle drei Papierstücke jeweils zu einer Ziehharmonika.



Knick die drei Ziehharmonikas in der Mitte und kleb jeweils das Papier in der Mitte zusammen.



Als Nächstes klebst du die drei Fächerteile und die beiden Eisstiele zusammen.



Fertig!
Und nun viel Spaß mit deinem neuen zusammenklappbaren Fächer!



Gedanken - Augenblicke,
sie werden uns immer an Dich erinnern
und Dich nie vergessen lassen.

Senta Armbrust

geb. Schäffholz

* 03.05.1933 † 28.06.2026

Danke allen,

die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir

- Diakon Harald Wochner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten,
- der Tagespflege im Katharina-Mathis-Stift und der Regenbogengruppe Merdingen für die liebevolle Betreuung
- sowie Haus der Sterne Bestattungen.

Familien

Armbrust und Wickersheimer

Wir suchen Verstärkung im Weinberg

für die Weinlese, ab sofort, mind. 2 Tage / Woche

in Teilzeit, auf Stundenbasis oder als Minijob,
gerne auch als Quereinsteiger mit Interesse am Weinbau.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht:



STIGLER
WEINGUT STIGLER

Bachenstraße 29, 79241 Ihringen
Tel.: 07668-297 | E-Mail: info@weingut-stigler.de



PRIMO
Verlag | Druck | Service

**Wo du bist,
ist Blättle!**

**Couch. Kaffee.
Gemeinde-News.
Einfacher geht's nicht.**

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

**Wir suchen eine/n
Buchhaltungsfachkraft (m/w/d)**
mit Datev-Kenntnissen in Teilzeit,
gerne auch älter.

Wir freuen uns über Meldungen an
E-Mail: info@drews-beratung.de

KATHARINA DREWS
STEUERBERATERIN/BETRIEBSWIRTIN (BA)
79268 Bötzingen · Bergstraße 47

Benefizlesung des:



**BUNDESVERBAND
Kinderhospiz**

EUROPA PARK
RESORT

ein Abend mit

**DIETER
HALLERVORDEN**

moderiert von Franziska Kopitzsch

Samstag, 10.10.2026 | 19:00

Ballsaal Berlin im Europa-Park
Europa-Park-Straße 2 | 77977 RUST

TICKETS



- Kompressionsstrümpfe
- Kompressionshand- und Armstrümpfe
- Spezialversorgungen, Maßanfertigungen bei Lymph- und Lipödemen
- Bandagen / Orthesen
- Brustprothetik
- Hilfsmittel

**Sanitätshaus
Compliance**
Inh.: Aberg

Tel.: 0 76 41 - 92 06 56
Lammstr. 16 • 79312 Emmendingen

www.sanitaetshaus-compliance.de

Achtung, Familienbetrieb kauft

Pelze, Bleikristall, Teppiche, Kroko-Taschen, D.-Taschen, Abendgarderobe, Armbanduhren, Wanduhren, Bilder, Vorwerk-Staubsauger, Musikinstrumente, alte Möbel, Nähmaschinen und Schreibmaschinen, Tafelsilber, Goldschmuck, Modeschmuck jeglicher Art, Münzen. Komme vor Ort, zahle in bar.

Familienbetrieb seit 1985, Herr Gert.

Tel. 0152 160 82 594

**ANZEIGE SELBER GE-
STALTEN?**



Schritt für Schritt
zur privaten Anzeige
beim **PRIMO Verlag**.
Einfach direkt online
und ohne Vorwissen.

kalkulator.primo-stockach.de

Die Last der Trauer
nicht alleine tragen.



ZEPP
BESTATTUNGEN
vorsorgen.bestatten.begleiten

79206 Breisach a. Rh.
St. Louis-Straße 1

☎ 0 7667.92 99 19
bestattungen-zepp.de

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?
Gestaltungstool für private Anzeigen einfach direkt online.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

kalkulator.primo-stockach.de



SANTO GROUP
REGIONAL | BODENSTÄNDIG | ZUVERLÄSSIG

Sind Deine
Winterreifen noch ok?
Lass sie prüfen bei **SANTO**

Nach der Hitze kommt die Kälte – mit Sicherheit!
Sorge jetzt schon für den anstehenden Winter
vor und bringe deine Reifen bei uns vorbei!

Freiburg | Bischoffingen santo-group.de



HELIOTRON
Deutschland

WIR SUCHEN
MITARBEITER*IN
KUNDENBETREUUNG
IM INNENDIENST (M/W/D)

VOLLZEIT / TEILZEIT (30 STUNDEN ODER MEHR)

📍 Freiburg im Breisgau
📦 Vertrieb und Verkauf
💰 3.500 € bis 6.000 € / Monat

IHRE AUFGABEN

- Telefonische Betreuung und Bindung von Bestandskunden
- Kommunikation mit Kunden (Inbound/Outbound)
- Bearbeitung von Anfragen, Reklamationen und Kündigungen
- Neukundenrecherche und -akquise

IHR PROFIL

- Kommunikationsstark und kundenorientiert
- Erfahrung mit CRM-Systemen (SAP von Vorteil)
- Selbstständig, lösungsorientiert und belastbar
- Begeisterungsfähige Persönlichkeit mit Teamgeist

WIR BIETEN

- € Attraktives Gehalt + erfolgsabhängiger Bonus
- 🕒 Flexible Arbeitszeiten & Homeoffice möglich
- ☕ Unbegrenzter Urlaub, free coffee & Incentives
- 🚗 Parken vor der Tür & gute ÖPNV-Anbindung

INTERESSE GEWECKT?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte übermittle uns Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Deiner Gehaltsvorstellungen und Deinem vollständigen Lebenslauf an: p.leimer@heliotron.com

EUROPÄISCHE MOBILITÄTS WOCHE
16-22 SEPTEMBER

1 Jahr D-TICKET gewinnen!



Alle Mobilitäts-Rabatte und -Gewinne unter: rvf.de/emw

R>F
Regio-Verkehrsverbund Freiburg

*Von der Erde gegangen –
im Herzen geblieben.*

ATROPOS
BESTATTUNGEN

Ihr Bestattungshaus
am Kaiserstuhl und der Umgebung

Abschied nehmen ist ein schwerer Weg.
Wir möchten Ihnen in dieser besonderen Zeit mit Verständnis, Ruhe und Menschlichkeit zur Seite stehen.

Wir sind täglich und rund um die Uhr für Sie da.

Festnetz: 07667 - 42 69 56 8
Mobil: 0160 - 41 544 08
Email: kontakt@atropos-bestattungen.de

Büro:
Kupfertorstraße 34, 79206 Breisach am Rhein



FOTOSTUDIO TUNIBERG

- E-Passbilder
- Bewerbungsfotos
- Foto-Druckservice

Direkt Termin vereinbaren

Alte Breisacher Str. 18 // 79112 Freiburg-Tiengen // Tel. 07664 4040744
www.fotostudio-tuniberg.de